



Wer war da?

Gewählte Mitglieder: Clara Fruhling, Isabella Lenders, Aurelius Wintermeyer, Luis Kaiser, Leo Kusche, Martha Zimmermann, Zuri Welling, Alexander Burjak, Moritz Follmann, Nils Degen, Tuana Fincke, Erik Wonke, Emilia Geterle, Elisa Weber, Hooria Ahmad

Entschuldigt: Phillip Steffes, Atay Adler, Salome Oster, Maximilian Zhan, Aglaia Fleming, Soufiane Makhoukh, Sandro Stätter, Jan Bredlau, Titus Steiner, Bruno Laermann, Josefina Mattar, Yaman Jendi, Josef Fisseni

Unentschuldigt: -

AG-Mitglieder: Rihanna Scheyer, Jonathan Werle, Melvin Seeck, Mathies Schuch

Beratende Mitglieder: Paul Weber, Leo Reinemann, Lena Adams, Monna Al-Khaldi, Dominik Schmidt

Gäste: Lion Krejsa (FDP / JulisKo), Marcia Fiedler (die Grünen), Veronika Blum (WGS)

Beginn der Sitzung: 17:35 Uhr

Ende der Sitzung: 19:43 Uhr

Kinder- und Jugendbüro: Mira Nießen

Um was gings?

1. Begrüßung
2. Diskussion um Aufenthaltsorte für Jugendliche in der Innenstadt
3. Wichtiges vom Vorstand
4. Mitteilungen aus der Geschäftsstelle
5. Berichte aus den AGs
6. Bevorstehende Termine
7. Sonstiges

Begrüßung

Moritz begrüßt alle Anwesenden zur zehnten Jugendratssitzung im Rathausgebäude 2, Saal 220.

**Diskussion um Aufenthaltsorte für Jugendliche in der Innenstadt**

Das Plenum diskutiert über Aufenthaltsorte für Jugendliche in der Koblenzer Innenstadt am Beispiel des Deinhardplatzes. An dem Platz gibt es teilweise Beschwerden über Lärm, Drogenkonsum und Müll, der von Jugendlichen abends verursacht werde. Herr Heiß vom Jugendamt informiert über die Gegebenheiten vor Ort und dass eine Streetworkerin bereits am Ort aktiv ist. Auch war das Ordnungsamt bereits in der Passage.

In der Diskussion sind sich alle Redner*innen einig, dass es zu wenige konsumfreie und überdachte Räume in der Koblenzer Innenstadt gibt, an denen Jugendliche sich gut aufhalten können. Leo stellt fest, dass es dauerhafte Lösungen braucht. Mira merkt zudem an, dass die große Anzahl der Jugendliche nicht vollständig in bestehende Jugendhäuser eingegliedert werden kann. Es werden verschiedene Lösungsansätze vorgeschlagen, um mehr Aufenthaltsräume zu schaffen:

- Mülleimer spielerisch gestalten, z.B. in Form eines Basketballkorbs. Hier stellt sich die Frage nach der Zuständigkeit für den Aufbau von Mülleimern. In der Sitzung ist nicht vollständig klar, inwiefern es sich um einen öffentlichen Verkehrsweg handelt und welcher Teil einem privaten Eigentümer gehört.
- Mit der Leerstandsmanagerin der Stadt Koblenz sprechen, um leerstehende Flächen zumindest zeitweise in Aufenthaltsräume für Jugendliche umzufunktionieren.
- Pavillons beispielsweise an den Schlosswiesen aufstellen.
- Bei städtisch geförderten Veranstaltungen wie der Uferbar konsumfreie Zonen schaffen.
- Schulhöfe auch am Wochenende und abends öffnen.
- Pop-up-Projekte an öffentlichen Plätzen, z.B. dem Zentralplatz.

Es wird ein Meinungsbild zu dieser Frage gemacht:

Wer ist dafür, sich weiter in den AGs mit dem Thema zu beschäftigen?

Ja: 14

Nein: 0

Enthaltungen: 5

Wichtiges vom Vorstand**Erwähnung von SOS Kinderdörfer**

Der Koblenzer Jugendrat wurde von der Initiative „#JungUndLaut“ der SOS Kinderdörfer in der Kategorie „Good News“ ausgezeichnet und gewürdigt. Der Text kann auf <https://www.jungundlaut.org/goodnews/jugendrat-koblenz> gelesen werden. Mira bittet darum, den Text weiterzuverbreiten. Erik wird einen Post dazu entwerfen, der von der AG Öffentlichkeitsarbeit weiter behandelt und gepostet wird.

**Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit**

Am 25. oder 26. September 2026 findet der Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit statt. Die Veranstaltung wird kurz vorgestellt. Es steht zur Diskussion, ob der Jugendrat sich daran beteiligt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Veranstaltung gute Werbung, insbesondere für die Jugendratswahl im gleichen Jahr, wäre. Es soll geschaut werden, was der Jugendrat dort machen kann, da im September viele weitere Projekte anstehen. Die weiteren Details sind noch offen und müssen im Planungsprozess geklärt werden.

Es wird ein Meinungsbild zu dieser Frage gemacht:

Soll der Jugendrat sich am Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit beteiligen?

Ja: 9

Nein: 3

Enthaltung: 7

Somit wird die weitere Planung der Aktion in die AG Events überwiesen.

Anfrage zur Diskussion mit Bildungsminister und Bildungsdezernent

Der Jugendrat wurde angefragt, ob er Interesse hätte, an einem möglichen Gespräch mit dem rheinland-pfälzischen Bildungsminister und dem Koblenzer Bildungsdezernenten teilzunehmen. Dazu werden verschiedene Meinungen geäußert. Eine Kritik ist, dass die Veranstaltung in der Zeit des Landtagswahlkampfes geplant ist. Außerdem muss eine solche Veranstaltung gut vorbereitet werden. Ein aus den Bedenken resultierender Vorschlag ist, die Diskussion auf einen Termin nach der Landtagswahl zu legen.

Dazu werden zwei Meinungsbilder mit folgenden Fragen abgehalten:

Soll der Jugendrat sich grundsätzlich an einem Gespräch mit dem Bildungsminister RLP und Kultur- und Bildungsdezernenten beteiligen?

Ja: 16

Nein: 0

Enthaltungen: 3

Soll das Gespräch auf einen Zeitpunkt nach der Landtagswahl gelegt werden?

Ja: 16

Nein: 1

Enthaltungen: 2



Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier des Jugendrats findet am 29. November 2025 statt. Jede Person soll bitte ein Schrottweihnachtsgeschenk mitbringen. Mira weist darauf hin, dass sie an dem Tag nicht allen Jugendratsmitgliedern Gutscheine übergeben kann, da nur diejenigen die alternative Wertschätzung der Stadt Koblenz bekommen, die mindestens an zehn AG- oder Jugendratssitzungen in diesem Jahr teilgenommen haben.

Mitteilungen aus der Geschäftsstelle

Eröffnung Bolzplatz Goldgrube

Mira erklärt, dass der Bolzplatz in der Goldgrube umgebaut und wiedereröffnet wurde. Jugendliche hatten sich eine Verbesserung der Spielmöglichkeiten dort gewünscht. Daraufhin verfasste die AG Freizeit und Events eine Stellungnahme, die den Wunsch, das Basketballfeld und das Bolzplatzfeld zu trennen, beinhaltete. Mit der finanziellen Unterstützung eines Vereins hat die Stadt insgesamt 30 000 Euro in ein neues Streetball Feld investiert.

Neuer Ort der Kinderrechte

Mira berichtet davon, dass ein neuer Ort der Kinderrechte eröffnet wurde. Dieser befindet sich gegenüber dem Historischen Rathaussaal und befasst sich mit dem zwölften Artikel der UN-Kinderrechtskonvention „Recht auf Beteiligung“. Die beteiligte Grundschulklasse der Regenbogen-Grundschule in Lützel hat während des Projekts Forderungen an die Politik formuliert, die Mira an die Stadtratsfraktionen weitergeleitet hat. Oberbürgermeister Langner hat dankend geantwortet.

Vorstellung der Arbeit des Jugendrats bei einer Veranstaltung der Hochschule Koblenz

Am 4. Dezember 2025 von 14:00 bis 15:30 Uhr findet auf der Karthause eine Veranstaltung der Hochschule Koblenz statt. Leider sind alle Vorstandsmitglieder verhindert. Deswegen fragt Mira, ob andere Jugendratsmitglieder Zeit und Interesse haben den Jugendrat bei der Veranstaltung zu repräsentieren. Es melden sich mehrere Mitglieder.

Demokratiekonferenz

Am 17. Dezember 2025 von 17:00 bis 18:00 Uhr findet im Historischen Rathaussaal die Demokratiekonferenz statt. Es geht um die Weiterentwicklung von „Demokratie Leben“ in Koblenz. Mehrere Personen, die Interesse haben, daran teilzunehmen, melden sich.

Jugendratstag

Am 31. Januar 2026 ab 11:00 Uhr findet ein internes Treffen des Jugendrats statt. Die Teilnahme ist unbedingt erforderlich. Der Fokus liegt auf dem Rückblick, Ausblick und der Planung der Jugendratsarbeit im nächsten Jahr. Die Teilnahme ist dringend erwünscht.



Berichte aus den AGs

28.10.25: AG Nachhaltige Stadtentwicklung

In der Sitzung wurde das Treffen mit den koveb geplant.

10.11.25: AG Schule digitales und soziales

Es wurde eine Abendwanderung in Neuendorf geplant.

12.11.25: AG Mobilität

Am 21. Januar 2026 wird es ein gemeinsames Treffen der AG Mobilität und der AG Nachhaltige Stadtentwicklung mit den koveb geben. Dafür wurden Fragen gesammelt und sortiert. Wer Lust hat mitzukommen und nicht Mitglied einer der genannten AGs ist, soll sich bitte bei Mira melden.

05.11.25: AG Öffentlichkeitsarbeit

In der Sitzung wurden neue Ideen entwickelt. Um manche Formate umzusetzen, wird es einen Drehtag am 18. Januar 2026 von 12:00 bis 16:00 Uhr mit vorherigen Vorbereitungsterminen geben.

Selbstbehauptungsworkshops

In diesem Jahr wurden mehrere Selbstbehauptungsworkshops veranstaltet. Es gibt die Idee, verschiedene Workshops für unterschiedliche Gruppen an einem Wochenende anzubieten. Das wird in den zuständigen AGs weiter besprochen.

Mira hat die Bitte geäußert, dass sich viele an den nächsten Workshops beteiligen, um als Jugendrat Präsenz zu zeigen.

Die nächsten Workshops finden vermutlich am 18. und 19. April 2026 statt. Dazu wird es nochmal nähere Informationen geben.

Fest der Demokratie

Tuana hat über den Tag berichtet.



Bevorstehende Termine

01.12.25: HuFa

12.12.25: Stadtrat

18.12.25: ASM

14.01.26: Sport- und Bäderausschuss

21.01.26: Besuch der AGs Mobilität und Nachhaltige Stadtentwicklung bei den koveb

26.01.26: HuFa

30.01.26: Jugendrat - Neuwahlen des Vorstandes und der Vertretungen für die Gremien und Ausschüsse

31.01.26: Jugendratstag

Sonstiges

Streik / Demo gegen eine Wehrpflicht

Am 5. Dezember 2025 findet in Koblenz ein Streik gegen die Wehrpflicht statt. Der Jugendrat wurde von der Initiative gefragt, ob er sich dafür positionieren will. Die SSV hat bereits eine Stellungnahme veröffentlicht, in der sie das Anliegen unterstützt, sich allerdings von der Demonstration distanziert, da sie weder in die Organisation noch bei der Absprache miteinbezogen wurde.

Jonathan, ein Mitglied des Organisationsteams in Koblenz, berichtet von dem Vorhaben.

Mira weist indessen darauf hin, dass eine private Teilnahme mit Fehlstunden einhergeht und diese mit den Eltern abgesprochen werden sollte.

Zu dem Thema gibt es verschiedene Meinungsäußerungen. Es wird ein Meinungsbild zu folgender Frage gemacht:

Soll der Jugendrat Beiträge der Veranstaltung posten?

Ja: 14

Nein: 1

Enthaltungen: 4

Frage zu Besuch von Partys für Jugendliche

Mathies fragt für den Kinderschutzbund, mit wem die anwesenden Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren zu Partys gehen. 4 Personen gehen demnach mit ihren Eltern und 4 mit Freund*innen.



Nächste Sitzung

Die nächste Jugendratssitzung ist am

30.01.2026

im Rathaussaal 220 im Rathausgebäude II.

Melvin, Mathies und Erik bringen Süßigkeiten mit.